

Datenschutzhinweis:

Ohne Ihre weitergehende Einwilligung verwenden die Straumann GmbH, Freiburg (D), das Institut Straumann AG, Basel (CH) und deren Dienstleister Ihre Angaben für Zwecke der Abwicklung Ihrer Bestellungen und Anfragen, für Kundenanalysen und schriftliche Werbung per Post. Unsere Geschäftskunden werden auch telefonisch über unsere Produkte, Dienstleistungen sowie über Kundenzufriedenheitsbefragungen und Veranstaltungen informiert. Wenn Sie der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten für Werbe- oder Marktforschungszwecke widersprechen oder eine entsprechend erteilte Einwilligung widerrufen wollen, genügt eine kurze Nachricht per E-Mail an datenschutz.de@straumann.com oder per Post an Straumann GmbH, Abteilung Datenschutz, Postfach 6049, D-79036 Freiburg.



Autologes Transplantat – (un-)ersetzlich?

Online Symposium am 23.10.2016 | 18:00 Uhr

Bei Fragen können Sie sich gerne an uns wenden:

ITI International Team for Implantology
ITI Sektionsbüro Deutschland
Jechtinger Straße 9
79111 Freiburg
Deutschland
Tel.: +49 (0)700 484 484 00
Fax: +49 (0)700 484 484 99

E-Mail: germany@itisection.org

Anmeldung unter:
www.iti-kontrovers.de

ITI kontrovers
Das Online Symposium.



ITI **kontrovers**

Das Online Symposium.

» Mit dem neuen live übertragenen Online Symposium „ITI kontrovers“ wird die deutsche Sektion des ITI erneut neue Wege der Wissens- und Informationsvermittlung beschreiten. Starten wollen wir mit der Frage, ob der autologe Knochen noch den Goldstandard für Augmentationen darstellt, oder ob Ersatzmaterialien diese Position bereits abgelöst haben. Pro- und Kontrastements werden durch zwei Referentengruppen in einem Streitgespräch diskutiert, die Meinungen der Zuhörer werden live dazu geschaltet. «

Prof. Dr. Dr. Johannes Kleinheinz

Dr. Georg Bach, Moderator des Online Symposiums

» Das autologe Knochentransplantat und seine Alternativen – über kaum ein anderes Thema wird seit Jahren in der Implantologie überaus kontrovers und heftig diskutiert – dennoch muß festgestellt werden, dass sich erhebliche neue Erkenntnisse ergeben haben. Ich bin sehr gespannt auf unsere Diskussion und darauf, ob hierbei das eine oder andere Dogma revidiert werden wird...? «

Das erste Online Symposium findet statt am:
23.10.2016 um 18:00 Uhr

mit dem Thema:
Autologes Transplantat – (un-)ersetzlich?

Referenten – live im Studio:



Dr. Georg Bach (Moderation), Freiburg



Prof. Dr. Dr. Johannes Kleinheinz, Münster



Prof. Dr. Dr. Daniel Rothamel, Düsseldorf



Prof. Dr. Dr. Andreas Schlegel, München



Prof. Dr. Dr. Ralf Smeets, Hamburg



Prof. Dr. Dr. Hendrik Terheyden, Kassel

Weitere Informationen und Anmeldung unter:
www.iti-kontrovers.de